

Bezugs-Preise
Monatlich, einjährig
Ergänzungs-Nr. 1,00
Eingangsnummer 10 J

Der Gesellschafter

Amis- und Anzeigebblatt für den Oberamtsbezirk Nagold
Nagolder Tagblatt

Anzeigen-Preise
Die einseitige Seite
aus gem. Schrift

Nr. 199 Begründet 1826. Donnerstag den 27. August 1925 Feuilleton Nr. 29. 99. Jahrgang

Tagespiegel

Das Reichskabinett hat am Dienstag die Beratungen über die Stabilitätsnote begonnen.
Auf Grund einer neuen Vereinbarung der Reichsregierung mit der französischen Regierung...

Friede im Heiligen Land

Der 6. August 1925 war für das Deutschtum in Palästina ein bedeutender Tag. Mit ihm ging das „Liquidationsjahr“ zu Ende. In Paragraph 72 des in Lausanne abgeschlossenen Friedensvertrags zwischen den verbündeten Mächten...

Schuldenverhandlungen in London

London, 26. August. In der gestrigen Besprechung über die französische Schuldentregulierung wies Staatssekretär Mac Kenna darauf hin, daß nach der amtlichen Angabe der französischen Regierung die französische Handelsbilanz im ersten Halbjahr 1925 einen Ueberschuß von 28 Millionen Pfund Sterling aufweist...

Der Aufstand in Syrien

Paris, 26. Aug. Hapas meldet, 1500 Druzen haben die Stadt Damaskus angegriffen, sie seien aber zurückgeschlagen worden. — Die Rebung ist unglücklich, 1500 Druzen können nicht die größte Stadt Syriens, die eine starke französische Besatzung hat, angreifen...

Nationalbewegung der Muhammedaner

London, 25. Aug. Die „Morning Post“ berichtet aus Kairo, daß ein hervorragendes Mitglied des indischen Nationalkongresses Dr. Ansari sich dort als Kopf der ägyptischen Nationalpartei befindet...

Verhaftete Waffenschmuggler

Schanghai, 26. Aug. Die Fremdenpolizei verhaftete einen Engländer, einen Franzosen, einen Amerikaner und einen Dänen wegen Waffenschmuggels. 25 Gewehre und Patronen, 20.000 Patronenstreifen und 40.000 Dollar wurden beschlagnahmt.

Der Krieg in Marokko

London, 26. August. „Daily Express“ meldet aus Tanger, die Verluste der Spanier bei dem Angriff auf Alhucemas seien schwer gewesen, so daß die Landung bei Sid Jidris habe aufgegeben oder verschoben werden müssen...

Die Organisation der Völker geltend zu machen. Damit soll das jedem heute eingeräumte Recht auf Selbstverteidigung gegen Angriffe oder Unterdrückung angestiftet werden.

2. Wenn die Kirche religiös in eine internationale Arbeit der Völkerverständigung eintritt, so soll sie davon ausgehen, daß sie in ihren Gliedern bei einer vaterländischen Gesinnung gegen das eigene Volk und einer gemeinsamen Gesinnung aller weit entfernt ist von nationaler Selbstüberhebung wie von Kosmopolitismus.

3. Als die zurzeit amtliche Organisation für die Herstellung einer internationalen Gemeinschaft der Völker betrachtet die Kirche den Völkerbund und empfiehlt ihm den Wohlwollen der Christen in der Hoffnung, daß er durch Vermehrung der Zahl seiner Mitglieder und durch Zunahme seines moralischen Einflusses eine praktische Wirksamkeit entfalten werde...

4. Die Kirche betrachtet es als eine internationale, alle Staaten verbindende Verpflichtung, die Rechte der nationalen, religiösen und Rassenminderheiten zu schützen. Die Kirche selbst hat die Verpflichtung, für die in ihren Ländern jeweils vorhandenen Minderheiten als Beschützer und Anwalt einzutreten.

Eine weitere deutsche Erklärung

Der Generalsuperintendent der Rheinprovinz, Klingemann gab folgende Erklärung ab:
Im Gottes Reich ist es uns zu tun, aber wir können unmöglich Gottes Reich mit einem Zustand vollständiger Wohlfahrt gleichsetzen. Die großen Fragen des Kriegs und des Friedens werden sich nach eigenen irdischen Gesetzen stellen...

erheben, daß der Völkerbund den deutschen Minderheiten den Schutz verweigert hat. Wir fordern Gerechtigkeit für unser deutsches Volk. Unsere Rot machen wir mit uns selbst aus. Wir leiden, wir warten, wir hoffen.

3. In starkem Gegensatz zu den Ansichten der deutschen Redner standen die Ansprachen besonders der Engländer. Der englische Bischof Brent betonte, daß der Völkerbund kein zweifelhaftes Beginnen ist, sondern die Erfüllung des Willens Gottes. Er glaubt, daß innerhalb der nächsten Jahrhunderte der Krieg abgeschafft sein werde.

Der 64. Deutsche Katholikentag

Soziale Fragen
Am Dienstag nachmittag fanden in der Lieberhalle und im Rathaus gleichzeitig die letzten öffentlichen Versammlungen statt.

In der Lieberhalle erteilte der Präsident Baron von Gramer-Rietz zunächst dem Justizminister Vegesack-Stauffgart das Wort zu schlichten sozial- und wirtschaftsrechtlichen Ausführungen über Gerechtigkeit und Liebe, die Vorbedingungen des sozialen Friedens.

Nach einem Gruß eines Deutschamerikaners sprach Prälat Dr. Kraus-Freiburg über das Thema „Das Auslandsdeutschtum, unsere brennende Sorge“. Die Dynamik der Heimat gab dem Redner das Singspiel-Veranlassung, gegen den gewaltigen deutschen Volksblock der europäischen Mitte im Vertrag von Versailles einen Stoß zu führen, der alle Grenz- und Außenwerke des Deutschlands zertrümmern sollte...

Als letzter Vortragredner in der Lieberhalle sprach der frühere österreichische

Bundeskanzler Prälat Dr. Seipel
über die katholische Kirche und der Völkerverständigung. Seine Ausführungen, vollkommen frei, ohne jedes Manuskript, waren von der Tiefe und Kraft einer Eigenpersönlichkeit getragen, die ungeheuren Eindruck auf die Versammlung machte. Kein anderer als Seipel war es, der vor einem Jahr schwer verwundet sich mit letzter Kraft schreiend vor den Altentäter stellte und ihn, der ihm eben noch dem Leben getrachtet hatte, vor der Leuchtkraft des Volks bewahrte. Seipel, der so sein Christentum in schwerster Stunde gelebt hat, ist wahrhaft berufen, über Verständigung und Friede zu reden. Er führte aus: Selbst im Jahr 1807, ein Jahr nach dem Venediktien, fand in Oesterreich eine deutsche Katholikentagung statt. Der Krieg sei eben damals kein Krieg der Völker, sondern nur der Staaten gewesen. Die Grenzen, die im Jahr 1806 gezogen wurden, seien niemals in das Bewußtsein der deutschen Nation eingedrungen. Zu den Fragen der Gegenwart übergehend, erklärte Seipel,

25. Aug. 1925.

Zeitung
Anzeigen
nach längerem
schließen ist.

Samstag bestimmt
des Tages, sp-

Waldkühe,
hochträgige
Kalbinnen
sowie auch

Regingen.



Sobald man die mit den ehemaligen Kriegsmärschallanten... nicht als Friedensverträge bezeichnen könnte...

gefährlich, die Lage sei auf die schlechte Finanzpolitik und den neuen Zolltarif zurückzuführen...

Stuttgart, 26. Aug. Lebensmüde. In einem Hause der Neustraße in Berg verhielt sich ein 64 Jahre alter Mann...

Neuestes vom Tage

Die Preisfestung. Berlin, 26. August. Morgen werden die beteiligten Reichsstellen über die vom Reichskabinett beschlossenen Maßnahmen zur Preisfestung im einzelnen Bestimmungen treffen...

Fehrenbach über den Austritt Wirths. Berlin, 26. Aug. Der Vorsitzende der Zentrumsfraktion des Reichstags, Dr. Fehrenbach, teilt der Fraktion mit, dass Dr. Wirth seinen Austritt aus der Fraktion wiederholt angekündigt...

Glücksburg bei Ludendorff. München, 27. August. Reichspräsident von Ludendorff wird am nächsten Freitag Gast des Generals von Ludendorff sein...

Gefährliche Stimmungsmache in Paris. Paris, 26. August. Von dem Generalagenten Ollivier wird der Berliner Berichterstatter des „Echo de Paris“ erhoben haben, auf die fortwährenden Klagen deutscher Finanzleute über die Geldnot in Deutschland habe Gilbert den Leiter der Bank von England, Norman, und den New Yorker Bankier Strong nach Berlin gebeten...

Der Internationaler Sozialistenkongress zu den Sachlieferungen. Karlsruhe, 26. Aug. In einem Ausschuss des zurzeit in Marzelle tagenden Sozialistenkongresses wurde gestern die Arbeitslosigkeit behandelt...

Italien lehnt die amerikanische Finanzüberwachung ab. Rom, 26. Aug. Zu einer Meldung amerikanischer Blätter, die Regelung der Vereinigten Staaten erzwinge die Einlegung eines „Generalagenten“ bei allen Schuldnerstaaten zur Überwachung ihres Finanzgebarens, bemerkt die halbamtliche Agenzia Stefani, Italien würde eine solche Überwachung nicht dulden...

Württemberg. Stuttgart, 26. August. Wenderung der Invalidenversicherungsbeiträge. Die Invalidenversicherungsbeiträge betragen vom 1. September 1925 ab bei einem wöchentlichen Arbeitsverdienst bis zu 6 RM wöchentlich 25 A., bis zu 12 RM wöchentlich 30 A., bis zu 18 RM wöchentlich 35 A., bis zu 24 RM wöchentlich 40 A., bis zu 30 RM wöchentlich 45 A., von mehr als 30 RM wöchentlich 140 A. Der wöchentliche Arbeitsverdienst setzt sich zusammen aus dem Barlohn und dem Wert der Sachbezüge (Kost, Wohnung, Heizung, Bekleidung)...

Hönningheim, 26. August. Tod auf der Reise. Student G. Wolfes ist letzten Samstag auf der Rückreise aus Italien im Krankenhaus Rovereto Diurno, Provinz Trient, im Alter von 42 Jahren verstorben...

Reichsbank. Die Reichsbank hat am 26. August die Preisfestung beschlossen. Die Reichsbank wird die Preisfestung durch den Handel großenteils einleiten und die Steuern anheben lassen. Etwa 80 v. H. der Wertminderungen sind in den Dispositiven in der Schatzkammer enthalten...

Großschaden. Der Reichsbankrat hat am 26. August die Preisfestung beschlossen. Die Reichsbank wird die Preisfestung durch den Handel großenteils einleiten und die Steuern anheben lassen. Etwa 80 v. H. der Wertminderungen sind in den Dispositiven in der Schatzkammer enthalten...

Vergessen Sie nicht das monatliche Postabonnemement auf den „Gesellschafter“ zu erneuern!

Der Telefunkenenteufel.

Roman von Otfried von Janßen. Amerikanisches Copyrcht Carl Dunder, Berlin. (Kathol. ver.)

Das Konzert im Palais vor Volkshaus nimmt unter dem Jubel des Publikums seinen Fortgang. Sie hat Ada Elmas Stimme so hell, so glänzend, so jubelnd geklungen...

„Was hat ein ängstliches Gefühl.“ „Sie hält doch bestimmt.“ „Sehen Sie dort, etwa auf halbem Weg zwischen uns und ihr die kleine Rauchsäule? Das ist auch noch ein Tenderdampf, das ihr nacheilt. Aber lassen Sie uns frühstücken, das Mittagessen nehmen wir auf der „Susquehanna“.“

und in der Ferne scheint eine Dämme zu stehen. Jetzt sehen Sie Fred Walker. „Sind wir an der englischen Küste?“ Fred Walker lacht, aber sein Lachen klingt etwas gebrüht...

Aus Stadt und Land

Regold, den 27. August 1925.

Die Tage der Jugend, sie glücken und lächeln, O laßt uns der Jugend gedenken.

Zur Förderung des künftigen Umlaufs von Kupfergeld... Die Kupfermünzen werden immer mehr... Die Kupfermünzen werden immer mehr...

Die Türfortenangelegenheiten der Gemeinde... Die Gemeindeverwaltung hat die Türfortenangelegenheiten...

Derzeitiger Stand der Arbeit... Die Arbeit ist im vollen Gange...

Aus aller Welt

Die amerikanische „Zeitung“... Die amerikanische Zeitung berichtet...

Die amerikanische „Zeitung“... Die amerikanische Zeitung berichtet...

Die amerikanische „Zeitung“... Die amerikanische Zeitung berichtet...

Die amerikanische „Zeitung“... Die amerikanische Zeitung berichtet...

Die amerikanische „Zeitung“... Die amerikanische Zeitung berichtet...

Die amerikanische „Zeitung“... Die amerikanische Zeitung berichtet...

Die amerikanische „Zeitung“... Die amerikanische Zeitung berichtet...

Die amerikanische „Zeitung“... Die amerikanische Zeitung berichtet...

2 Jahre Gefängnis für einen Kraftwagenführer... Ein Berliner Kraftwagenführer...

Ein Vater unter Vorwurf der schändlichen Tötung... Ein Vater unter Vorwurf der schändlichen Tötung...

Entgegnung... Entgegnung auf die Vorwürfe...

In einer Höhle verschüttet... In einer Höhle verschüttet...

Unwetter in Italien... Unwetter in Italien...

Kuch in Ungarn... Kuch in Ungarn...

Sammelstelle „Der Gesellschafter“

für die Zeppelin-Gäner-Spende... wartet auf Deinen Beitrag. Ob Du viel oder wenig gibst, alles ist uns willkommen.

Bedenke folgendes: Der Wille des Einzelnen zur Tat ist das Entscheidende!

Legte Nachrichten

Berliner Pressestimmen zur französischen Antwortnote... Die Berliner Pressestimmen...

Die „Lokalzeitung“... Die „Lokalzeitung“...

Die „Tägliche Rundschau“... Die „Tägliche Rundschau“...

Die „Berliner Tagblatt“... Die „Berliner Tagblatt“...

Die „Vorwärts“... Die „Vorwärts“...

Beland reißt nach Genf... Beland reißt nach Genf...

Paris, 27. Aug. Außenminister Briand wird am Montag vormittag mit seinem Auto nach Genf abreisen...

Englands Entgegenkommen in der Schuldenfrage... Englands Entgegenkommen in der Schuldenfrage...

Englands feindliche Haltung der Chinesen in Niederländisch-Indien... Englands feindliche Haltung der Chinesen in Niederländisch-Indien...

anderer Länder, die mit Engländern in Handelsbeziehungen stehen... Große Sammlungen werden von den Chinesen für ihre bedrängten Brüder eingeleitet.

Die Druzen in Damaskus eingebrungen... London, 27. Aug. Nach einer Habas-Nelbung aus Beirut ist es den Druzen...

Die französische Antwortnote... Die französische Antwortnote...

Die Stockholmer Kirchenkonferenz... Die Stockholmer Kirchenkonferenz...

Der venezianische Landtag... Der venezianische Landtag...

Spiel und Sport... Der Turnverein...

Handel und Volkswirtschaft... Das neue Reichsbuch...

Der Berliner Schreibwarenmarkt... Der Berliner Schreibwarenmarkt...

Der Berliner Schreibwarenmarkt... Der Berliner Schreibwarenmarkt...

Der Berliner Schreibwarenmarkt... Der Berliner Schreibwarenmarkt...

Der Berliner Schreibwarenmarkt... Der Berliner Schreibwarenmarkt...

Der Berliner Schreibwarenmarkt... Der Berliner Schreibwarenmarkt...

Der Berliner Schreibwarenmarkt... Der Berliner Schreibwarenmarkt...

Der Berliner Schreibwarenmarkt... Der Berliner Schreibwarenmarkt...

Der Berliner Schreibwarenmarkt... Der Berliner Schreibwarenmarkt...

Der Berliner Schreibwarenmarkt... Der Berliner Schreibwarenmarkt...

Der Berliner Schreibwarenmarkt... Der Berliner Schreibwarenmarkt...

Der Berliner Schreibwarenmarkt... Der Berliner Schreibwarenmarkt...

Der Berliner Schreibwarenmarkt... Der Berliner Schreibwarenmarkt...

Der Berliner Schreibwarenmarkt... Der Berliner Schreibwarenmarkt...

DIE AUFWERTUNG VON WERTPAPIEREN

erfordert für die Besitzer große Aufmerksamkeit

Zunächst sind die bevorrechtigten Ansprüche des Altbesitzes, d. h. des ununterbrochenen Besitzes seit 1. Juli 1920, bei der Aufwertung von **Industrieobligationen** geltend zu machen. Die Anmeldefrist hierfür läuft teilweise schon Ende August ab. Bei Versäumnis rechtzeitiger Anmeldung können empfindliche Verluste eintreten.

Für die bei uns deponierten Papiere wahren wir die Interessen der Besitzer. Wir nehmen weitere Depots zur Verwahrung und Verwaltung entgegen.

Gewerbebank Nagold e. G. m. b. H.

Gegründet
1865

702

Kassenstunden:
vorm. 8—12 Uhr
nachm. 2—5 Uhr
Samstag
nur vormittags

Bekanntmachung

betr. Anmeldung des Wirtschaftsjahres.

Zur Anmeldung des künftig maßgebenden Wirtschaftsjahres sind gemäß § 9 der Durchführungsbestimmungen zum Steuerüberleitungs-gesetz verpflichtet:

- I. für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Umsatzsteuer
 - a) Steuerpflichtige, die Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Gartenbau oder sonstige nicht gewerbliche Bodenbewirtschaftung betreiben, wenn sie für ein anderes Wirtschaftsjahr, als den Zeitraum vom 1. Juli bis 30. Juni, regelmäßige Wirtschaftsabschlüsse machen;
 - b) Steuerpflichtige, die ein Gewerbe einschließlich des Bergbaues betreiben, sowie Körperschaftsteuerpflichtige Erwerbgesellschaften, auch soweit sie kein Gewerbe betreiben, wenn sie für ein vom Kalenderjahr abweichendes Wirtschaftsjahr regelmäßige Abschlüsse machen;
- II. für die Umsatzsteuer: offene Handelsgesellschaften, Kommanditgesellschaften und andere Unternehmungen ohne Rechtspersönlichkeit, wenn sie für ein vom Kalenderjahr abweichendes Wirtschaftsjahr regelmäßige Abschlüsse machen.

Die Anmeldung ist bis zum 31. August 1925 bei dem Finanzamt einzureichen; das Finanzamt kann die Frist angemessen verlängern.
Ein Muster für die Anmeldung wird vom Finanzamt auf Erfuchen verabfolgt. 711

Altensteig, den 26. August 1925.
Finanzamt:
J. B. Sader, O. S. J.

Ein kleines **Wohnhaus** mit 3 Zimmern, elektr. Licht, Wasserleitung und Keller, eotl. auch kleinem Gemüsegarten beim Haus, hier oder in der Umgebung, zu kaufen gesucht.
Schriftl. Angebote unter Nr. 703 an die Geschäftsstelle d. Bl. 712

Lagerschuppen beim Güterbahnhof lege ich dem Verkauf aus.
Frau Stefan Schauble.

Wir verkaufen 2 guterhaltene **Fournieröfen**
Größe der Wärmeplatte 200 x 80 und 200 x 100.
Gebr. Brezing, Möbelschreinerei
Haiterbach. 716

Beiers Mode-Führer

mit Schnittbogen
der 20 der wichtigsten Schnitt enthält

Wieder **2 Bände**

Band I Damenkleidung
Band II Herrenkleidung und Kleider-Neuheiten

Verlag Otto Beier, Leipzig-L.

Zu beziehen durch
G. W. Zaiser, Buchhandlung.

Gut erhaltenes **Damenrad** hat preiswert zu verkaufen. Wer? sagt die Geschäftsstelle d. Bl. 705

Papier-Girlanden in verschied. Preisen
Papier-Fähnchen zu 5 Pfg. das Stück
vorrätig bei **G. W. Zaiser**

Jede Frau und Mutter jede Pflanzin u. Schwärzer braucht die nützlichen Belehrungen u. Ratsschläge der **Säuglingspflege in Heim und Bild**
Die hohe Auflage — 274. Tausend — beweist die Brauchbarkeit u. Beliebtheit des Büchleins, das zu M 1.— in der **Buchhandlung Zaiser** stets vorrätig ist.

Einladung

Der **Radfahrerverein „Edelweiß“**

Altbulach

feiert am **Sonntag, den 30. August**

Bannerweihe

verbunden mit öffentlichem Rennen, Preiskorso sowie Kunst- und Reigenfahren.
Aufstellung des Festzugs mittags 12 Uhr.
Zu zahlreichem Besuch ladet höflich ein
Der Festausschuss.

Montag Kinderfest

Der schwäbische Heimatkalender

bei **Buchhandlung Zaiser, Nagold.**

Heute werden **721**
Lumpen aufgekauft zum höchsten Tagespreis im Gasthof zum „Deutschen Kaiser“.

DIE WOCHE

Hef 35

Neue Ausgrabungen

Vorrätig bei **Buchhandlung Zaiser, Nagold.**

Gesucht wird zum baldigen Eintritt ein junger **Mann** vom Lande als zweiter Hausdiener
Hotel Post
676 Nagold.

Ein solider, fleißiger **Mann** findet als Güterbodenarbeiter dauernde Beschäftigung bei **Güterbeförderer Heß**
Suche etwa **15** junge Leute, welche die Musik gründlich lernen wollen. Es wollen sich nur solche melden, welche im Sinn haben, in Nagold zu bleiben. 715
Albert Wiedmaier auf der Insel.

Karten vom **Kriegsschauplatz in Marokko** zu 40 J. vorrätig bei **Buchhandl. Zaiser.**

Heute 9 1/2 Uhr Trauerprobe
Trauerfall.

Stadtgemeinde Nagold.
Säg- u. Brennholzverkauf
Die Stadtpflege bringt das an der Waldsee Rotbreite herrührende Fichtenholz und zwar:
Sägholz: 36 Abschnitte, meist 4,5 m lq. 6,69 qm II. und 4,60 qm III. Klasse.
Brennholz: 2 1/2 Rm. im einzelnen oder in Losen, am nächsten Samstag nachm. 4 Uhr an Ort und Stelle auf der Insel im Aufstreich zum Verkauf, wozu Kaufs Liebhaber eingeladen sind.

718 Nagold, den 27. Aug. 1925.

Trauer-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten mache ich die überaus schmerzliche Mitteilung, daß mein innigstgeliebter Mann, der gute Vater meiner zwei Kinder **Gottlieb Schwarz** Glasermeister heute nacht unerwartet rasch nach kurzer schwerer Krankheit im Alter von 31 Jahren von uns genommen worden ist.
Im Namen der Hinterbliebenen
Elfa Schwarz geb. Walz.
Beerdigung: Samstag, mittags 12 Uhr.

719 Emmingen, den 26. Aug. 1925.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme bei dem Hinscheiden meines lieben Gatten, meines guten Vaters, unseres innigstgeliebten Bruders, Schwagers und Onkels **Konrad Renz, Maurer** ehemals Tambour im Inf.-Regt. 125 insbesondere für die trostreichen Worte des Herrn Pfarrers, den erhabenden Gesang des verehrl. Liederkranzes, für die ehrenvolle Begleitung der Musikkapelle Emmingen und der Militär- und Veteranenvereine, sowie für die zahlreiche Begleitung von hier und auswärts zur letzten Ruhestätte und für die vielen Kranzspenden auch von Seiten seiner Kollegen und Altersgenossen sagen innigsten Dank die trauernden Hinterbliebenen.

Junges, fettes **Hammelfleisch** ist fortwährend zu haben bei **Fr. Krauß, Metzgermeister.**

Nagold.
Ein in der Landwirtschaft bewandertes **Pferdeknecht** findet sofort oder in 14 Tagen dauernde Stelle. Näherer Auskunft erteilt **Reinhold Reckle zur Burg.** 714

Samt sofort eintreten bei **Fr. Rapp, Mühle, Unterschwandorf.** 717
Ein Manufaktur- und Kurzwarengeschäft Schwarzmalb sucht ein solides

Ladenfräulein
Kost und Wohnung im Hause. Angebote mit Alter, Gehaltsansprüchen und Bild unter Nr. 696 an die Geschäftsstelle des Blattes erbeten.